## 15338/AB XXIV. GP

**Eingelangt am 21.10.2013** 

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Finanzen

## Anfragebeantwortung

Frau Präsidentin des Nationalrates Mag. Barbara Prammer Parlament 1017 Wien

Wien, am Oktober 2013

GZ: BMF-310205/0239-I/4/2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 15857/J vom 21. August 2013 der Abgeordneten Gerhard Huber, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Die diesbezüglich von den Tiroler Finanzämtern abgerechneten Einnahmen betrugen in Euro:

	2012				2013	
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal
Veranlagte Einkommenst.	44.512.230	67.506.746	84.637.430	152.241.769	45.837.469	88.808.973
Lohnsteuer	275.669.051	276.625.821	289.635.915	314.319.561	291.820.040	287.903.557
Kapitalertragsteuer	42.243.735	15.777.257	13.221.342	18.826.277	23.407.770	16.404.786
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge	11.361.388	10.022.539	8.635.412	49.204.117	12.198.139	10.564.311
EU-Quellensteuer	2.755	23.473.045	-	-	-	33.539.345
Körperschaftsteuer	56.662.838	98.177.285	102.414.236	158.255.248	83.006.825	89.628.431
Gewerbesteuer	1.850	1.782	1.191	23.586	18.358	24.817
Bundesgewerbesteuer	1.512	1.639	910	17.556	13.701	18.551
Stiftungseingangsteuer	1.750	8.445	32.455	18.060	17.485	91.971
Abgabe v. l.u.f. Betrieben	141.180	294.685	165.625	165.764	118.808	315.188
Bodenwertabgabe	154.141	210.372	161.762	156.500	132.136	208.321
Stabilitätsabgabe	2.813.081	2.813.484	3.646.703	3.318.384	3.225.194	3.163.370
Summe	433.565.511	494.913.100	502.552.982	696.546.822	459.795.925	530.671.621

Aufgrund der Rundungen ergeben sich bei den Summen zum Teil rechnerische Abweichungen

Zu 2.:

Die von den Tiroler Finanzämtern abgerechneten Einnahmen an Umsatzsteuer betrugen in Euro:

	2012				2013	
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal
Umsatzsteuer	353.643.236	362 001 944	281.948.450	288 393 938	376.112.033	383.862.916

<u>Zu 3.:</u>
Die von den Tiroler Finanzämtern abgerechneten anderen Einnahmen betrugen in Euro:

	2012				2013	
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal
Werbeabgabe	1.389.494	1.323.228	1.185.451	1.207.612	1.426.847	1.302.706
Energieabgabe*	25.548.794	19.722.274	14.563.194	18.726.228	28.072.721	23.099.939
Normverbrauchsabgabe	6.191.931	9.288.089	9.503.357	7.730.730	6.343.572	8.355.848
Kraftfahrzeugsteuer	1.208.917	987.644	1.184.448	1.188.035	1.112.409	1.188.355

<sup>\*</sup> inkludiert Energieabgabenvergütung, Kohleabgabe, Elektrizitätsabgabe und Erdgasabgabe

Zu 4.:

Die im Bundesland Tirol abgerechneten Einnahmen an Verbrauchsteuern betrugen in Euro:

	2012			2013		
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal
Tabaksteuer	81.770	103.184	607.996	258.537	162.592	193.560
Biersteuer	1.248.674	2.324.902	1.994.778	2.550.809	1.410.537	1.601.407
Mineralölsteuer	45.804.409	46.026.252	55.846.006	48.762.305	42.187.734	54.156.574
Alkoholsteuer	1.139.566	737.960	715.229	1.422.028	1.390.401	717.068
Schaumwein (Zwischenerz.)	2.161	2.200	1.262	2.233	3.298	1.795

Zu 5.: Die Einnahmen des Finanzamtes für Gebühren, Verkehrsteuern und Glücksspiel (FAGVG), soweit sie Tirol zuzurechnen sind, betrugen in Euro:

	2012				2013	
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal
Grunderwerbsteuer						
(Vorschreibungen)	23.356.343	25.615.124	19.973.437	26.973.342	22.751.062	21.604.370

Weitere Einnahmen durch das Finanzamt für Gebühren, Verkehrsteuern und Glücksspiel können nicht nach Bundesländern getrennt ausgewertet werden.

## Zu 6.:

Zur Beantwortung der Fragestellung wurde für alle drei Abgabenarten der ÖNACE-Abschnitt I ("Beherbergung und Gastronomie") ausgewertet. Das Bundesland Tirol wurde anhand der gespeicherten Gemeindekennziffer ermittelt. Die Umsatzsteuer ohne Vorsteuerabzug kann nur für veranlagte Fälle ermittelt werden, da im Falle der Bekanntgabe der Umsatzsteuer im Wege der Zahlung mit Verrechnungsweisung lediglich der Saldo aus Umsatzsteuer abzüglich Vorsteuer bekanntgegeben wird.

Buchungsjahr	Einkommensteuer <sup>1</sup>	Körperschaftsteuer <sup>1</sup>	USt ohne Vorsteuerabzug
2012 Q1	7.158	5.541	120.097
2012 Q2	5.709	5.192	112.599
2012 Q3	6.994	6.039	86.763
2012 Q4	13.109	7.704	175.991
2013 Q1	6.966	4.257	109.939
2013 Q2	7.753	5.238	124.058
2013 Q3	7.095	5.701	67.816

Beträge in 1.000 (gerundet)

Die Daten zur Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer sind exklusive Personengesellschaften. In Tirol sind rund 620 Personengesellschaften im Bereich Gastgewerbe und Hotellerie tätig. Die Einhebung der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer erfolgt jedoch nicht bei der Personengesellschaft, sondern direkt bei den Gesellschaftern der Personengesellschaft. Die Ermittlung des auf den jeweiligen Anteil des Einkommens der Personengesellschaft entfallenden Einkommen- bzw. Körperschaftsteuerbetrages ist aus technischen Gründen nicht durchführbar.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ermittlung aus den auf den Abgabenkonten durchgeführten aufkommenswirksamen Buchungen

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> ∑ Umsatzsteuer + ∑ Erwerbssteuer (veranlagte Fälle!)

## Zu 7.:

Der Betrag, der von Tiroler Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Zuge der Arbeitnehmerveranlagung nicht geltend gemacht wurde, kann weder ausgewertet noch geschätzt werden. Mangels Abgabe eines Erklärungsformulars liegen über die Personen, die keine Arbeitnehmerveranlagung abgegeben haben, keine Informationen betreffend die persönlichen Umstände vor. Nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl der Fälle mit ausschließlich nichtselbständigen Einkünften sowie die darauf entfallende Anzahl jener Fälle, in denen zum Auswertungszeitpunkt (September 2013) noch keine Erklärung zur Arbeitnehmerveranlagung abgegeben wurde.

Veranlagungsjahr	Anzahl der Fälle mit nichtselbständigen Einkünften	Fälle davon ohne Arbeitnehmerveranlagung
2010	404.900	133.600
2011	412.500	155.700
2012	445.600	251.900

Werte gerundet

Mit freundlichen Grüßen